

Wirtschaft

Die US-Statistiken waren erneut durchwachsen. Positiv überraschten im Mai die Einzelhandelsumsätze mit +0,9% ggü. Vm. (erw. +0,6%). Die Industrieproduktion stieg im Vormonat nur um 0,1% ggü. Vm. (erw. +0,3% ggü. Vm.), wurde im April jedoch um +0,7% ggü. Vm. auf +0,9% nach oben korrigiert. Dagegen stand die Aktivität im Immobiliensektor im Mai erneut unter Druck: Baubeginne (-15,4% ggü. Vm., erw. -2%), Baugenehmigungen (-0,7% ggü. Vm.) und Vertrauen der Immobilienpromoter (Rückgang von 37 auf 35 im Juni) waren enttäuschend. In der Eurozone stieg die Industrieproduktion im April um 0,1% ggü. Vm.. In China enttäuschten die Einzelhandelsumsätze (-0,6% ggü. Vj., erw. -0,2%) im Mai erneut; gleiches bei den Investitionen (-4,1% ggü. Vj., erw. -2,3%). Positiv war die Industrieproduktion mit dem Anstieg von 4,1% ggü. Vj. auf +4,5% ggü. Vj.

Künstliche Intelligenz

Das Flaggschiffprodukt GLM-5.2 von Zhipu AI verdeutlicht den Vormarsch der chinesischen KI-Modelle, mit angekündigten Optimierungen beim Coding, den KI-Agenten und der Verarbeitung längerer Sitzungen. Seine Open-Weights-Modelle und stabile Preisgestaltung erhöhen das Interesse an erschwinglicheren Alternativen. Entscheidend wird sein, ob sich diese Fortschritte über die Benchmarks hinaus in konkreten Anwendungsfällen bestätigen lassen.

Anleihen

Die US-Renditen oszillierten zwischen der Aussicht auf ein Abkommen zwischen USA/Iran und der unerwartet restriktiven Haltung der Fed, die sich eine mögliche Zinserhöhung vorbehält. Die Renditekurve verflachte sich deutlich (2Y +10bp/10Y -3bp), wobei die Inflationserwartungen entlang der gesamten Kurve sanken. In Europa stabilisierten sich die Renditen auf ihren derzeitigen Niveaus, während der Markt noch immer 2 weitere Zinserhöhungen erwartet. Diese Woche stehen die US-PCE-Inflation und auf die PMI-Umfragen in Europa im Fokus.

Börsenklima und Anlegerstimmung

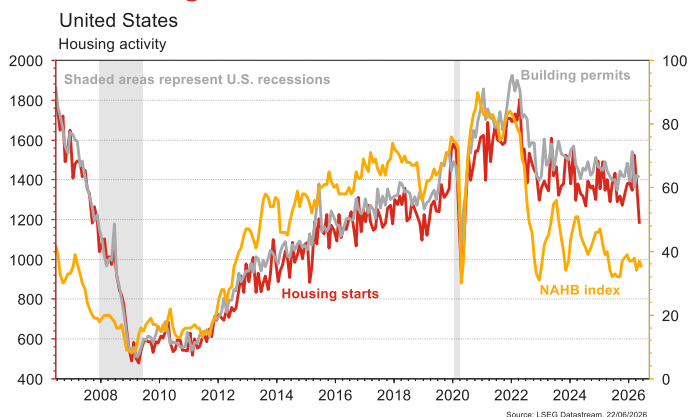
Börse

Zum Wochenauftritt richten die Märkte ihre Aufmerksamkeit erneut auf die Fortschritte der Verhandlungen am Bürgenstock und vor allem auf die Anzahl der Schiffe, die die Meerenge passieren. Doch die Woche wird nicht nur von geopolitischen Faktoren getaktet: Am Mittwoch dürften die Zahlen von Micron weitere Spekulationen rund um das KI-Thema anheizen. Am Donnerstag könnte die PCE-Inflation jüngste Inflationstrends bestätigen und die Fed zur Vorsicht mahnen.

Währungen

Nach der Fed-Sitzung konsolidiert der \$ Gewinne und steigt auf \$/CHF 0,8080, UL 0,7965, WL 0,8182. Der € wertet gegenüber dem \$ auf 1,1449 ab, UL 1,14, WL 1,1530. Nach dem Zins-Status quo der SNB gibt der CHF auf €/CHF 0,9258 nach, UL bei 0,9150, WL 0,9307. Der Rücktritt von Keir Starmer belastet das £, das auf £/\$ 1,3195 sinkt, UL 1,3038, WL 1,3325. Gold steht bei 4.193 \$/Unz.

Grafik des Tages



Source: LSEG Datastream, 22/06/2026

Dieses Dokument wurde ausschliesslich zum Zweck der allgemeinen Information erstellt. Die in ihm enthaltenen Meinungsäusserungen sind diejenigen von Bordier & Cie SCmA. Der Inhalt dieses Dokuments darf von nicht-autorisierten Personen weder vervielfältigt noch weitergegeben werden. Jede nicht genehmigte Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments löst die Haftung des Nutzers aus und kann gerichtlich verfolgt werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben sind unverbindlich und stellen in keinem Fall eine Anlage-, Rechts- oder Steuerberatung für Dritte dar. Des Weiteren weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Bestimmungen unseres Haftungsausschlusses vollumfänglich auf dieses Dokument Anwendung finden, insbesondere die Bestimmungen über Einschränkungen im Zusammenhang mit den jeweils gültigen Gesetzen und Vorschriften der einzelnen Länder. So erbringt die Bank Bordier weder Anlagendienstleistungen noch Anlageberatung für „US-Personen“ im Sinne der diesbezüglichen Vorschrift der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission (SEC). Des Weiteren richten sich die auf unserer Website - einschliesslich dieses Dokuments - angebotenen Informationen in keinem Fall an US-amerikanische Personen oder Rechtspersönlichkeiten.

Märkte

Die Absichtserklärung zwischen den USA/Iran sowie der Rückgang des Ölpreises um 8% verliehen Aktien Schub (Europa 0,4%, USA 1%, Schwellenländer 4,1%, Japan 7,9%), während die Renditen trotz der scheinbar hawkischen Rhetorik von K. Warsh bei seiner 1. Fed-Sitzung kaum reagierten: Staatsanlei-hen legten ebenfalls zu (10Y-US- und EUR-Renditen +0,2%). Aufgrund der USD-Aufwertung um 1,1% sank der Goldpreis um 1,5%. Diese Woche im Fokus: PMIs des verarb. und Dienstleistungsgewerbes, Verkaufszahlen bei Neubauten, Auftragseingänge für langl. Güter und vor allem die PCE-Inflation in den USA; PMIs des verarb. und Dienstleistungsgewerbes in der Eurozone; 1- und 5-Jahres-Kreditzinsen in China.

Schweizer Markt

Diese Woche im Fokus: Konsensprognose (KOF), Übernachtungsstatistiken Mai (BFS), Zahlungsbilanz für Q3 (SNB), Juni-Index UBS-CFA), Konjunkturprognosen und Überprüfung der Schweiz (IWF).

Ansonsten präsentieren Klingelberg und Carlo Gavazzi ihre Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2025/26.

Aktien

Laut Pressemeldungen steht **ABBVIE** (Core Holding) kurz vor der Übernahme des Biotech-Unternehmens Apogee für \$ 11 Mrd. Das Unternehmen ist auf immunologische und entzündliche Erkrankungen spezialisiert, so dass seine Pipeline das Portfolio von AbbVie ergänzen würde. Das am weitesten fortgeschrittene Medikament, Zumilokibart für atopische Dermatitis (das in die Phase III eintritt und dessen lange Wirkungsdauer einen schlagenden Vorteil darstellt), ist ein potenzieller Konkurrent für Dupixent (Sanofi); im Erfolgsfall ist ein Umsatzpotenzial von \$ 5 Mrd. erreichbar.

Unmittelbar nach der Unterzeichnung der Absichtserklärung zwischen USA/Iran haben wir **DEUTSCHE LUFTHANSA, SAFRAN, HEIDELBERG MATERIALS** und **TECHNIP ENERGIE** auf die Liste unserer Empfehlungen für europäische Werte gesetzt; im Gegenzug haben wir **VESTAS** und **SCHINDLER** aus dieser Liste gelöscht.

SK HYNIX (peripherer Wert) ist aufgrund seines Vorsprungs im HBM-Bereich und seiner direkten Verbindung zu Nvidia nach wie vor einer unserer Favoriten im Halbleiterzyklus. Von der Veröffentlichung der Zahlen von Micron erwarten wir die Bestätigung anhaltend steigender Preise für DRAM und NAND sowie die robuste Nachfrage im KI-Bereich. Dies dürfte den Investment Case von SK Hynix weiter stärken.

Performance

	Per 19.06.2026	Seit 12.06.2026	Seit 31.12.2025
SMI	13 774.02	0.48%	3.82%
Stoxx Europe 600	635.61	0.38%	7.33%
MSCI USA	7 146.27	0.97%	9.40%
MSCI Emerging	1 786.22	4.09%	27.19%
Nikkei 225	71 250.06	7.92%	41.54%
CHF vs USD	0.8078	-1.42%	-1.92%
EUR vs USD	1.1470	-0.91%	-2.34%
Gold (USD/Unze)	4 151.42	-1.49%	-4.01%
Brent (USD/Barrel)	80.43	-7.93%	32.18%
		Per 12.06.2026	Per 31.12.2025
10-Jahres-Rendite CHF (Niveau)	0.34%	0.40%	0.30%
10-Jahres-Rendite EUR (Niveau)	2.98%	3.00%	2.82%
10-Jahres-Rendite USD (Niveau)	4.45%	4.48%	4.14%

Quelle: LSEG Datastream